



Arbeitsauftrag	SuS ordnen die Wolkenbeschreibungen und -bilder einander zu.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• SuS lernen, welche Wolken auf Gefahr hinweisen beim Wandern.
Material	<ul style="list-style-type: none">• Informationen für die Lehrperson• evtl. Watte• Arbeitsblätter Wanderwetter• Lösungen
Sozialform	EA
Zeit	10'

Zusätzliche Informationen:

- www.wandern.ch
- <https://www.wandern.ch/de/wandern/sicher-unterwegs/bei-gewittern>

kiknet.ch – Lektionen:

- Schulreisetipps
- Karten lesen
- und viele weitere mehr



Wanderwetter

Du bist mitten auf einer Wanderung und plötzlich ziehen Wolken auf. Doch was bedeuten diese? Gutes oder schlechtes Wetter?



1. Lies die Wolkenbeschreibungen durch und suche das dazu gehörende Wolkenbild auf dem zweiten Blatt.
2. Zeichne die Wolke unter der Beschreibung ins Feld. Du kannst auch mit Watte eine Wolke formen und aufkleben.

Diese Wolken bedeuten gutes Wanderwetter	Diese Wolken bedeuten schlechtes Wanderwetter
<p>Kleine Quellwolken: Die kleinen Wolkenhäufchen nehmen meistens im Lauf des Tages zu. Solange sie bis zum Nachmittag nicht zu riesigen Wolkentürmen anwachsen, droht für diesen Tag keine Wetterverschlechterung. Deshalb nennt man diese Wolken auch Schönwetterwolken.</p>	<p>Gewitterwolken: Wenn sich bereits am frühen Nachmittag mächtige Wolkentürme bilden, musst du bald mit einem Gewitter rechnen. Meistens entwickeln sich solche dicken Quellwolken zu den typischen turmförmigen Gewitterwolken. Donner, Blitz und Regen sind nicht mehr weit. Wanderung bald abbrechen!</p>
<p>Kurze Kondensstreifen: Ziehen die vorbeifliegenden Flugzeuge für kurze Zeit Kondensstreifen nach sich, weist das auf trockene Luft und damit auf gutes Wetter hin. Bleiben die Kondensstreifen lange am Himmel sichtbar und werden vom Wind auseinandergezogen, bedeutet das schlechtes Wetter für die nächsten Tage.</p>	<p>Schäfchenwolken: Die kleinen Wolkenhäufchen, die herdenweise über den Himmel ziehen, sind ein Zeichen dafür, dass schlechtes Wetter im Anzug ist. Dies gilt besonders dann, wenn sie immer dichter werden. Wanderung in den nächsten Stunden abbrechen.</p>
<p>Föhnlinsen: Bei Föhn (trockener Wind) entstehen über den Berggipfeln oft linsenförmige Wolken die man auch «Föhnfische» nennt. So lange man die Föhnlinsen sieht, hält der Föhn an und das Wetter bleibt schön.</p>	<p>Dunkle Wolkenwand: Kälte, Regen und heftige Windböen drohen, wenn am Himmel eine dunkle Wolkenwand sichtbar wird. In den Bergen bleiben Kaltfronten oft hängen und bringen langen und starken Regen, in höheren Lagen sogar Schnee. Wanderung bald abbrechen!</p>

Wanderwetter

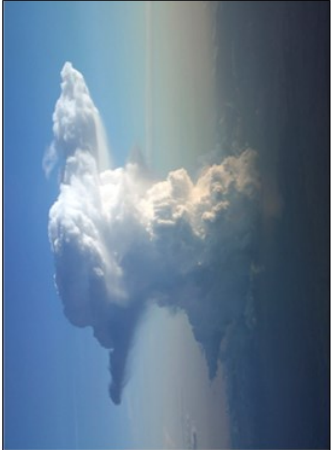

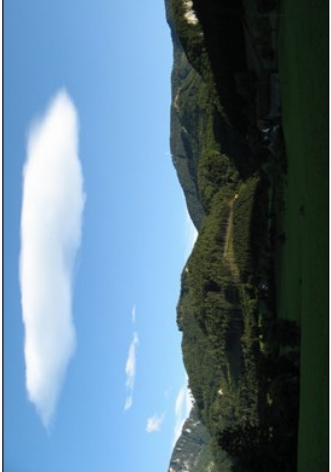

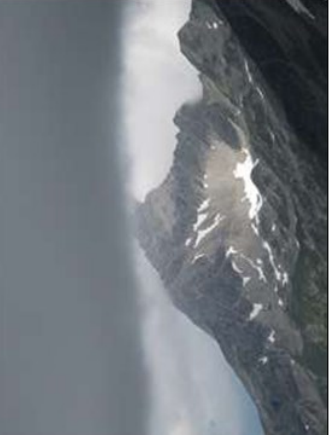


Ordne die Bezeichnungen richtig zu: kleine Quellwolken, Föhnlinse, kurze Kondensstreifen, Schäfchenwolken, Gewitterwolken, dunkle Wolkenwand





Musterlösung

Gewitterwolken		Kleine Quellwolken		Föhnlinseen	
Kurze Kondensstreifen		Dunkle Wolkenwand		Schäfchenwolken	